

KONFLIKTE IN GEGENWART UND ZUKUNFT

in Kooperation mit dem
MARBURGER STADTGESPRÄCH

30.04.2024 Wissenschaftsfreiheit

Podiumsgespräch

TIMON GREMELS, Hessischer Minister für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur

Prof. Dr. TERESA KOLOMA BECK, Soziologin, Helmut-Schmidt-
Universität Hamburg

Prof. Dr. BARBARA STOLLBERG-RILINGER, Rektorin des
Wissenschaftskollegs zu Berlin

06.05.2024 Freiheit vor geschlechterbasierter Gewalt

Vortrag und Podiumsgespräch

CAROLIN HAENTJES, Journalistin

Prof. Dr. ANIKA OETTLER, Soziologin, Philipps Universität Marburg

Dr. MARIEL REISS, Politikwissenschaftlerin, Philipps Universität
Marburg

27.05.2024 Warum wir so viele Autos haben und wie wir sie wieder los werden

Prof. Dr. ANDREAS KNIE, Politikwissenschaftler,
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

10.06.2024 Gekränkte Freiheit

Prof. Dr. OLIVER NACHTWEY, Soziologe, Universität Basel

08.07.2024 Bewegungsfreiheit und die EU Migrations- und Asylpolitik

Vorträge und Podiumsgespräch

VALERIA HÄNSEL, Migrationsforscherin, medico international

ADRIAN POURVISEH, Autor

18:30 UHR, HISTORISCHER RATHAUSSAAL

Die Veranstaltung am 30.04.2024 wird im Vortragsraum der
Universitätsbibliothek, Deutschhausstraße 9, durchgeführt.

Freiheit

Die Vortragsreihe wird
vom Zentrum für
Konfliktforschung der
Philipps Universität
Marburg gemeinsam mit
der Universitätsstadt
Marburg organisiert.

Im Fokus steht das Thema
„Freiheit“ des BMBF-
Wissenschaftsjahrs 2024.
Die Vorträge befassen sich
mit Aspekten der
Meinungsfreiheit,
Mobilitätsfreiheit,
Bewegungsfreiheit und
Freiheit vor Gewalt.

Die Vortragsreihe richtet
sich an die Marburger
Öffentlichkeit.

Das Programm wird von
Prof. Dr. Susanne Buckley-
Zistel organisiert und
moderiert.

Kontakt und Anfragen:
konflikt@uni-marburg.de



CENTER
FOR
CONFLICT
STUDIES

Philipps



Universität
Marburg



MARBURG
Die Universitätsstadt



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung